

**Sitzung des Finanz- und Organisationsausschusses
am 31. August 2016, um 16:00 Uhr**

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse

Teilnehmende:

Vorsitz:

Norbert Wilke

Ausschussmitglieder:

Christine Finckh
Dr. Hermann Kuhn
Klaus Schloesser
Heinrich Welke
Claas-Tido Zypress

Radio Bremen:

Jan Metzger
Brigitta Nickelsen
Michael Gerhardt
Jan Schrader

Personalrat:

Gaby Schuylenburg
Dr. Inken Steen

Rundfunkratsvorsitzender:

Dr. Klaus Sondergeld

Gast:

Dr. Thomas Ull (TOP 5)

Verwaltungsratsvorsitzender:

Prof. Dr. Thomas von der Vring

Entschuldigt:

Matthias Dembski
Prof. Dr. Lambert Grosskopf
Dr. Martina Höhns

Protokoll:

Nina Gabriel

Jan Weyrauch

Heike Wilke

1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt

**2. Genehmigung und Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom
3. März 2016**

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen
bzw. genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung vom 21. Juni 2016

Das Protokoll wird nach der Änderung eines Rechtschreibfehlers genehmigt.

4. Aktuelles

Der Ausschuss nimmt die Informationen über die Gespräche mit den Vertreterinnen und Vertretern der Länder AG „Auftrag und Strukturoptimierung“ zur Kenntnis. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Chancen der Digitalisierung, Möglichkeiten der Strukturoptimierung und zukünftige rechtliche Rahmenbedingungen.

Herr Wilke erläutert die im Präsidium besprochene Vorgehensweise bezüglich der nach dem Radio Bremen-Gesetz geforderten Veröffentlichung der wesentlichen Ergebnisse aus den Sitzungen der Ausschüsse.

5. Jahresabschluss 2015

Herr Dr. Ull von PwC stellt zusammen mit Herrn Metzger und Herrn Schrader dem Ausschuss den Bericht der Abschlussprüfung zum Jahresabschluss 2015 vor. Der Ausschuss diskutiert unter anderem den ab 01. Januar 2017 geltenden neuen Finanzausgleich, die Kooperationen zwischen einzelnen Landesrundfunkanstalten sowie die Rückstellung für die Altersversorgung und deren Auswirkungen für Radio Bremen.

Der Finanz- und Organisationsausschuss beschließt einstimmig, dem Rundfunkrat zu empfehlen, wie in dem folgenden Beschlussvorschlag vorgesehen zu verfahren.

Der Rundfunkrat wird gebeten, Folgendes zu beschließen:

- a) **Der Rundfunkrat genehmigt gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 6 Radio Bremen-Gesetz den Jahresabschluss 2015 von Radio Bremen.**
- b) **Der Rundfunkrat beschließt gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 6 Radio Bremen-Gesetz, den Jahresfehlbetrag von 2.273.617,47 € dem Kapitalkonto zu entnehmen, dessen Saldo danach 2.877.274,87 € beträgt.**
- c) **Der Rundfunkrat entlastet gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 7 und Ziffer 8 Radio Bremen-Gesetz den Verwaltungsrat und das Direktorium für das Geschäftsjahr 2015.**

6. 20. KEF-Bericht

Der 20. KEF-Bericht ist bereits am 13. April 2016 veröffentlicht worden und wird insbesondere den neuen Mitgliedern des Finanz- und Organisationsausschusses noch einmal vorgestellt.

7. Bericht über die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Landesrundfunkanstalten gemäß § 5a Rundfunkfinanzierungsstaatsvertrag

Im Nachgang zur Veröffentlichung des 20. KEF-Berichtes erstatten die in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten, das ZDF und das Deutschlandradio gemäß § 5a Rundfunkfinanzierungsstaatsvertrag zeitnah allen Landesparlamenten einen schriftlichen Bericht zur Information über ihre wirtschaftliche und finanzielle Lage.

Der Finanz- und Organisationsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

8. Tarifvertrag Bremen NEXT

Für das crossmediale Angebot Bremen NEXT wurde ein eigener Tarifvertrag abgeschlossen, der die Vergütung für arbeitnehmerähnliche Mitarbeitende regelt. Der Ausschuss informiert sich über die einzelnen Vergütungsstufen und die Zusammensetzung der Redaktion von Bremen NEXT.

Der Finanz- und Organisationsausschuss empfiehlt dem Rundfunkrat den Tarifvertrag gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 10 Radio Bremen-Gesetz zur Kenntnis zu nehmen.

9. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Gez. Norbert Wilke
Vorsitzender des Finanz- und Organisationsausschusses
Bremen, den 10.03.2017